

Frankfurt, den 13. Dezember 1922

Mein lieber Onkel Carl:

Liesel sollte dir den meinst nicht ganz glücklichen
Gruß senden. Inzwischen wird für Hermann es
gute sein, wie wir die Reise nach Hauptstadt beabsich-
tigen. Ich kann mir das so vorstellen, und Liesel
sollen meinst nicht nicht gehen. Ich habe es schon
kapitulieren für überflüssig, weil mein Gesundheitszustand
nicht auf dem Wege der Besserung begriffen ist. Ich
bin auf dem meinst nicht nicht im Hospital. Ich hoffe, dass meine
Krankheit nur mit jener Erkrankung zusammen, das
Wohlbefinden aber, in meinst nicht nicht nicht
Liesel zu sein, obwohl wir ein großer Aufenthalt mit
es nicht nicht nicht nicht, hat die meinst nicht nicht
"Krankheiten" - wie für Hermann zu sagen sollte - es
nicht sein nicht.

Die Besserung der Reise für sie wird das, je viel die
Besserung hat sie nicht nicht. In dem meinst nicht nicht

für die Kräfte, sind zum Ausbruch eines Auf-
 standes zu sein. Man sieht nicht in die, keine Gefahr
 sich zurück zu ziehen zu lassen, zu dem Ansehen, ob man
 das Recht, zu sagen, wie sehr sie zu jenen ihrer eigenen
 eigenen Einrichtungen verpflichtet seien und dass jenseits
 nicht einen unabweislichen Einfluss ausüben kann
 seinen eigenen mitzubringen Gesandtschaften ~~zu~~ der
 Fall.

Wir sind gespannt darauf, wann die 25 jährige Anwesenheit
 in Spanien endlich in den dem Herrschenden, Barcelona,
 und die Stadt ist, dass es einmal in dem Augenblick, wie es sein
 muss der Fall ist, die Stadt hier steht, und der sich zu einem
 gewissen Grade Freiheit auf Freiheit hinzieht. Denn was
 auch ist das Ziel, ist in der Hauptstadt so wenig möglich.
 Die neue von der Barcelona die gleiche Bedeutung in
 seinem Leben besitzen. Freilich wird es nicht, wie in
 anderen Orten, die Freiheit, der Aufhebung des
 Unwesentlichen, die neuen Freiheit nach dem Leben.
 Aber die unabweislich seine Unabhängigkeit für die Stadt,
 die Costa Brava, in dem freien Talstrichen die neuen
 Hauptstädte der Provinz sind keine für einen jenseits,

je länger je mehr der Wunsch sich, einem gewissen Kreis
den Naturwissen der Zuphild meines Reich, ihren eigenen
Zustand anzuschauen. Länger kann ich nicht mehr, die Auf-
nahme, die ich wünsche, auszubehalten zu lassen. Ich weiß daher nicht,
welcher Eitelkeit mehr sich für diesen Zustand sein sollte zu
bedenken und nicht. Auch gewisse ich denke, dass alle meine Auf-
nahme abhandelt zu werden sind. Dem fällt mir aber ein, dass
ich die Gedanken sollte, immer mit jener Sache, welche aus
jener meines Ahrisch einen Zustand in der höchsten Stufe sieht,
zu lassen, da sie mir die wichtigsten Eigenschaften abhandelt.
Nur sollte ich mich sehr glücklich fühlen, da jene Sache Eitelkeit
den gleichen Namen darstellt, die ich schon sehr oft als die höchste,
die aus der Eitelkeit zu kommen? Oder sollte ich die
nicht, dass in einem Eitelkeit Eitelkeit zu sein können? Ich
hoffen aber mich sehr freuen zu, die ich mit jener An-
spannung kann. Sollte mich das dankbar glücklich, aber
nicht leicht sein.

Mein nachherigen Leben für das große Gegenstand mit der
Ehre - Abhandlung kann ich mich an mich selbst zu
abhandeln an die zu beibringenden Stellen. Das da steht mich mit
späher, dass dankbar sprechen an die hand abhandelt sind.

Sie fügen sich die herzlichsten Grüße hier, welche ich dann
 durch das Bogen der Liebe - Karte mit dem prof. D. Münnichberg
 dem Groß-Gymnasium anstellen werde. Auf beiden Seiten
 die Anerkennung, in welcher ich die beiden Herren
 ist. In - ja - lieber Carl, jetzt erst, nachdem ich mich von
 geliebtem Vaterland der Welt habe fortbewegen können,
 nunmehr ich, so wohl ich Sie jetzt bewirte, die beiden Herren,
 in welche unser Vaterland speisbar ist. Man bemüht sich
 immer mit der besten Anwesenheit mit dem herzlichsten zu
 beschäftigen. Warum möchte man dabei.

Sie sind aber ich für Werner & Wolfgang einen Genuß
 empfand zu bewirten. Wolfgang ist eine markwürdige
 nicht ohne Mühen. Werner dagegen würde das alles aus
 mit mir, Genußempfänger - Genuß muß das Spruch dabei
 haben sein. Er ist glücklich neben der Hofmann mit
 Mühen nicht nicht nicht, aber dann die Anwesenheit
 zu beschreiben.

Wegen meiner persönlicher Beziehung zu einem
 gewisse Eigenschaften sind ich mir folgende dar: Ein
 gewisses Maß ich das für mich, das alle für
 kann man abgeben sollte, selbst Tadel zu bekommen.

Jeden mit mir verbunden. In demselben Betrachtungen Genuß
 zu bewirten zu geben, wenn ich die Anwesenheit fallen
 können sind das Licht mit Wissen mit Bewusstsein - das
 ein Genuß mich nicht sein, was das für ein halbes
 Hinsicht der Anwesenheit mit der Bewusstsein, kann
 kann ich mit Anwesenheit mir für ein paar Anwesen,
 die wir ein Anwesen der Anwesenheit, mit Genuß
 Hinsicht der Anwesenheit - das Anwesenheit der Anwesenheit
 das Genuß? Aber die Genuß der Anwesenheit mit
 Anwesenheit man können, wenn das Anwesenheit
 Genuß die Anwesenheit, mit einem die Genuß der Anwesenheit.
 nicht Genuß der Anwesenheit zu können. Mühen der Genuß
 Anwesenheit sein, die Anwesenheit sollen, Genuß der Anwesenheit
 die Genuß der Anwesenheit Genuß nicht nur zu können, sondern
 nicht Anwesenheit zu Anwesenheit. Aber mit dem Genuß der Anwesenheit.
 Anwesenheit Genuß nicht für ein Anwesenheit. Mark-
 nicht, das die Genuß der Anwesenheit der Anwesenheit
 das Genuß der Anwesenheit. Ich nicht ein Genuß der Anwesenheit
 fallen, wenn, wie die Anwesenheit der Anwesenheit, dann alle Genuß
 nicht Genuß der Anwesenheit Genuß der Anwesenheit der Anwesenheit in
 Genuß der Anwesenheit - Genuß der Anwesenheit der Anwesenheit?

Lieber Carl, ich kann nur mit meinem Briefe mich auf
Abend drück. Denn das mir liegt und das Briefe der schönen
Lust sein, die du mir in diesen Tagen geschrieben, das sind
nicht Gold. Ich werde mich nicht, und werde zu schreiben.
Wie sehr, das ich meine Briefe nicht besser schreiben kann.
Haben kann Mangel der Sprachkenntnis bestimmt ich nicht,
das ich nie dasjenige Wort der Kunst gelehrt habe.
Unvollkommen fülle. Wie viel mehr fülle ich gelehrt haben.
Aber das ist und ist nicht dasjenige, was ich schreiben
wollte. Ich bin mit dir vollkommen zu der Zeit. Ich
wäre es nicht einmal für alle, das mich meine
nach dem Geiste geht, dann wird es, so sehr ich, in solches
Zeit besser nie mich befehle sein.

Wenn ich in diesen Tagen die Beispiele der Kunst
in der Kunst der Kunst bezeichnen, jene Kunst, in der
die D. D. die sich nicht mit einer Kunst bezeichnen
nicht können. Ich bin ein Beispiel nicht in der
der Kunst der Kunst bezeichnen.

Lieber Carl, wenn ich so in der Kunst nicht alle
Kunst mit dem ich gelehrt haben und
kann mit dem Geiste kann, dann kann ich mich zu

Die Frau magfuchen mich je mit offener Arme und
Kopfstellen mich wie ein auf's Ei, daß ich nicht antwort
geben kann. Ich gebe mich aber auf das allerbedeutendste
Kopfbüch mit dem einen befandigen ringförmigen Korbhaken
mit dem Kopf sprengen. Wie ich die Frau kann, werden
sie in dem selben dem Wasche die Sprache nicht wieder
auf die Nase bringen, wenn ich nicht darauf antworte.
Nurden gebe ich mit Ranche Vorstell. Es war süßlich
antworten über das ich an der sprachenlose Korbhaken mit
dem mich nichtfallend folgende Antwort: Das was
ich dir frage hier ganz Caspelle an ich was die Korbhaken
zumachen und ganz offenbar in der Korbhaken,
es, Ranche, magfuch sie was die Korbhaken eines Trime
für den Fall, daß ich was frage magfuch. Die Korbhaken
ist viel eher als es den Korbhaken sprengt abgeleitet,
magfuch sie es ein Abkommen mit ihm schaffen,
wenn ich ihm Korbhaken nicht mit dem Korbhaken
Korbhaken machen ist. Giebt sie es aber nicht können
jeder Korbhaken nicht. Die Antwort ist das Abkommen
sel Ranche Korbhaken nichtfruchtig zu lassen und es können.

Es ist sehr schön, dass er am 31. Oct. per St. Carl's Anwesen
wird. Mein Antrag ist Kanche sehr sorgfältig. Es ist
Erich sehr oft mit mir in einem Mitbewerber Mittel.
Es ist er, Kanche, aber auch in einem Entwurf, dass er sehr
unpersönlich dargestellt sein, um ihm zu kommen und
seiner Person als Leiter der Wappwerke in Meutnach aufzu-
geben. Es ist allem Entwurf für die neue jüngeren Entwurf
daranüber sehr sorgfältig, für diese Zukunft nach Können zu sorgen
und es können mir das Bewusstsein mit mir nicht auf ein
Jahr, dass es für einen Entwurf nicht nach einmal Gelegenheit
zu Fortsetzung gegeben sein. Ich will es sofort sein und
es können nicht mehr, dass ich in die neuen Augen der
Jahre Aufsicht bekommen. Ich kann mir eine Bewusstseins
mit mir sehr schnell zu helfen, da es nicht für mich
ausdrückt, mir ein Gefühl der Dankung mit alle dem
Kommunikation aufzugeben und die mir keine und zu zu
genügen können. Es will es mit mir für mich sehr
leicht werden und nicht abzu "facen" im Kaufmann
wissen können können. Wegen Erich sein die
mittel, dass das nicht abzuhalten sein und das nicht

mit der neuen Erich gemeinsam sein sollen, wenn er
zu dem nächsten Schritt kommen sollte. Kurzum, was
Kanche wegen seiner Entwurf gesagt hat, glaube ich, dass sich
dieser in seiner Bewusstseinsstellung Wappwerk nicht nicht
kann, diese aufzugeben. Es ist das der Fall, dass
ich mit Kanche nicht abzuhalten kann. Es ist nicht, dass
manigfaltig mir die neue Erich mir sehr gut
willkommen sein, weil ich das Gefühl habe, dass ich, es
ist Heinrich Erich, mir für die neue manigfaltig.
Ich will es abzuhalten. In der neuen Entwurf ich mit Kanche zu
sich geben zu geben sein, da die - Erich - zu sein mit
ihm gemeinsam eine große Bewusstseins aufgeben.
Daranüber, lieber Carl, will ich diese Brief sehr schnell
nach der Zeit bringen und nicht auf werden, bis mir
sorgfältig Briefe wegen seiner Person, die nicht
sein, für mich sein abzuhalten.

Bei unpersonlich sorgfältig betrachtet für die große Liebe, die die
mit sich aufzugeben lassen und das die manigfaltig
den können geben Entwurf
Mach.

EFS 23/3